

Ein Tag in der KiTa

Heute ist es wieder soweit. Das Wochenende ist vorbei, und Mama bringt mich zum Kindergarten TAO. Es ist zwar noch früh als ich ankomme, aber trotzdem werde ich schon aus dem Büro mit einem freundlichen „Guten Morgen, Melina“ von Petra begrüßt.

Ich gehe mit Mama zu meinem Fach und ziehe mir meine Jacke aus, und schlüpfte in meine Hausschuhe.

Nachdem ich mich von meiner Mama verabschiedet habe, gehe ich in die Franziskusgruppe. Dort werde ich von Annika begrüßt, und gefragt, was ich denn heute machen möchte. Ich überlege kurz, schaue mich um und gehe in die Puppenecke. Nachdem ich dort eine Weile gespielt habe, gehe ich in die Schreibwerkstatt und bitte Annika, mir den Computer anzuschalten, damit ich ein bisschen schreiben kann.

Mittlerweile sind auch mehr Kinder da, und man hört aus dem Nebenraum Gekicher. Ich gehe die kleine Treppe hinauf und sehe durch das Fenster in der Tür. Dort sitzen Sophia und Kai und lachen über ein Buch, dass sie sich anschauen.

Als ich fertig bin mit schreiben, möchte ich aus der Franziskusgruppe raus, und in die Margarethagruppe gehen. Ich sage Annika kurz bescheid und gehe durch den Flur.

Auf dem Weg in die Margarethagruppe komme ich an der Küche vorbei, aus der Elke herauslächelt und mir zuwinkt. Ich winke zurück und gehe weiter.

Direkt neben der Küche ist das Atelier, dort steht Malinde mit einigen Kindern. Sie haben alle Malkittel an und stehen vor den Metallwänden mit Blättern und malen.

„Hallo Melina.“ ruft Malinde mir zu als ich vorbeikomme. Als ich ihr zuwinke geht neben mir eine Tür auf. Ein paar Mädchen kommen gerade aus dem Ruheraum, in dem sie bei ruhiger Musik ein wenig entspannt haben.

Ich gehe weiter und da ist auch schon die Tür zur Margarethagruppe und ich bin angekommen. Als ich hereinkomme, kann ich durch die vielen Fenster direkt auf unseren Naturspielplatz sehen. Leider regnet es gerade, also können wir nicht nach draußen. Aber auch der Bauteppich ist voll, und zu malen habe ich keine Lust heute. Ich schaue kurz Sophia zu, wie sie mit Simone mit dem rosa Turm und der braunen Treppe spielt, als Waltraud hereinkommt.

„Wer möchte mit in den Turnraum?“ ruft sie, und ich stehe sofort bei ihr. Mit Waltraud zusammen gehen wir nach oben und bauen die Bewegungsbaustelle auf. Dort klettern, rutschen, krabbeln und balancieren wir, bis es Zeit zum Aufräumen ist. Wir helfen Waltraud auch gleich noch mit, die Matten für den Abschlusskreis hinzulegen.

Nach dem Abschlusskreis werden viele Kinder abgeholt. Ich bleibe heute über Mittag. Nach dem Mittagessen gehe ich mit Annika in den Turnraum für ein Entspannungsangebot. Die kleinen Kinder gehen mit Isabell zum Schlafen in den Ruheraum. Nach einer schönen Massage mit den Igel-Bällen habe ich noch Zeit, in einem der beiden Gruppenräume oder auch auf dem Spielplatz zu spielen. Um 15 Uhr werde ich dann von meiner Mama abgeholt. Ich freue mich schon auf morgen, denn dann haben wir Waldtag.